



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

„Kleider machen Leute“ hieß es früher. Heute machen Bilder Politik. Selbstinszenierungen und Homestories bestimmen unser Bild der politischen Akteure mindestens genauso stark wie deren Argumente und Entscheidungen. Die Macht der Medien, über Zuwachs oder Verfall von Glaubwürdigkeit zu entscheiden, ist dabei kaum zu überschätzen. Wer bestimmt was wir sehen, wenn wir Politikerinnen und Politikern bei ihrer Arbeit und zu Hause über die Schulter schauen?

Die Tyrannei der Authentizität wird auf dieser Tagung ebenso thematisiert und in ihren Auswirkungen auf die politische Meinungsbildung diskutiert wie die zunehmende „Eventisierung“ von politischen Entscheidungsprozessen. Dabei werden auch die aktuellen Phänomene der letzten Jahre wie die Diskussion um das Amt des Bundespräsidenten in den Medien, der Aufstieg der Piratenpartei und die Chancen wie Gefahren der sozialen Netze angesprochen.

Bleiben in diesen gegenwärtigen Prozessen die Rationalität und die Wahrheit auf der Strecke? Oder erleben wir dank der Medien einen menschlicheren Zugang zum Geschäft der Politik? Mit Medienexpertinnen und Politikern wollen wir zusammen eine Zeitdiagnose wagen.

Klaus-Dieter Kaiser

Burkhard Schmidt

### Programm

#### Mittwoch, 20. März 2013

- 9.30 Uhr Ankommen und Stehkaffee
- 10.00 Uhr **Politik als Inszenierung**  
Begrüßung und Einführung in die Tagung  
Burkhard Schmidt
- 10.15 Uhr **Von der Kunst der Darstellung in der Politik**  
Einblicke in den Politikbetrieb  
Christian Meyer und  
Ilka Lochner-Borst  
Impulsreferate und Gespräch
- 12.00 Uhr **Social Media-Strategien in der gegenwärtigen Politik**  
Ute Pannen  
Vortrag und Gespräch
- 13.30 Uhr Mittagsimbiss
- 14.30 Uhr **Politik will kommuniziert werden**  
Dr. Kathrin Voss  
Vortrag und Gespräch
- 16.00 Uhr Kaffee/Tee
- 16.30 Uhr **Politikvermittlung zwischen Authentizitätssucht und Maskenball**  
Jochen Schmidt  
Impulsreferat aus der Sicht der politischen Bildung  
Anschließend Abschluss-Podium mit den Referentinnen und Referenten  
Moderation: Klaus-Dieter Kaiser
- 17.30 Uhr Ende der Tagung

Unsere Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner sind:

*Ilka Lochner-Borst*, Bürgermeisterin von Laage und Kreistagpräsidentin Landkreis Rostock sowie Vorsitzende des Landesrundfunkrates Mecklenburg-Vorpommern, Laage;

*Christian Meyer*, Theologe und Journalist, Pressesprecher des Kirchenkreises Mecklenburg der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und ehemaliger Pressesprecher des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt Schwerin, Rostock;

*Ute Pannen*, Kunst- und Medienwissenschaftlerin, Beraterin für Social-Media-Strategien, Berlin;

*Jochen Schmidt*, Politikwissenschaftler, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin;

*Dr. Kathrin Voss*, Kommunikations- und Politikwissenschaftlerin, Hamburg, tätig als Beraterin, Wissenschaftlerin, Öffentlichkeitsarbeiterin und Journalistin, sowie Lehrbeauftragte an der Universität Hamburg.



## Organisatorisches und Finanzielles

Das Justizministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern befindet in der Puschkinstraße 19-21 in der Schweriner Schelfstadt.

Es empfiehlt sich, das Auto auf dem Großparkplatz Schlie-  
mannstraße/Grüne Straße abzustellen. Die Wegstrecke be-  
trägt ca. 250 Meter bis zum Justizministerium.

Zu Fuß erreichen Sie das Justizministerium vom Bahnhof aus  
in ca. 15-20 Minuten.

Justizministerium  
Goldener Saal  
Puschkinstr. 19-21  
19055 Schwerin

### Teilnahmebeitrag:

inkl. Verpflegung	15,00 Euro
erm. für Erwerbslose und Studenten	10,00 Euro

Die Bezahlung erfolgt in bar vor Ort.

Ihre Anmeldung ist von uns verbindlich angenommen, wenn  
Sie keine andere Nachricht erhalten. Wenn Sie ihre Anmel-  
dung nach dem Montag vor der Tagung zurückziehen, müs-  
sen wir Sie bitten, die Hälfte des Tagungsbeitrages zu über-  
nehmen.

2/3 der Teilnahmebeiträge sind für die anteilige Deckung der  
Tagungskosten bestimmt, 1/3 für die allgemeinen Kosten un-  
serer Einrichtung.

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Er-  
wachsenenbildung ist die Evangelische Akademie der Nordkir-  
che eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.  
Eine Förderung der Veranstaltung durch die Bundeszentrale  
für politische Bildung ist beantragt.

### Politik als Inszenierung Tagung Nr. 07/13

Evangelische Akademie der Nordkirche  
Büro Rostock  
Am Ziegenmarkt 4  
18055 Rostock

Tel: 0381-25 224 30  
Fax: 0381-25 224 59  
Mail: [rostock@akademie.nordkirche.de](mailto:rostock@akademie.nordkirche.de)  
[www.akademie.nordkirche.de](http://www.akademie.nordkirche.de)



Evangelische Akademie  
der Nordkirche

## Medienakademie Politik als Inszenierung Zum Verhältnis von Medien und Politik in der Gegenwart

20. März 2013  
Schwerin, Goldener Saal im  
Justizministerium



In Kooperation mit der  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Mecklenburg-Vorpommern